

# Iffigenalp – Rawilpass – Lac de Tseuzier



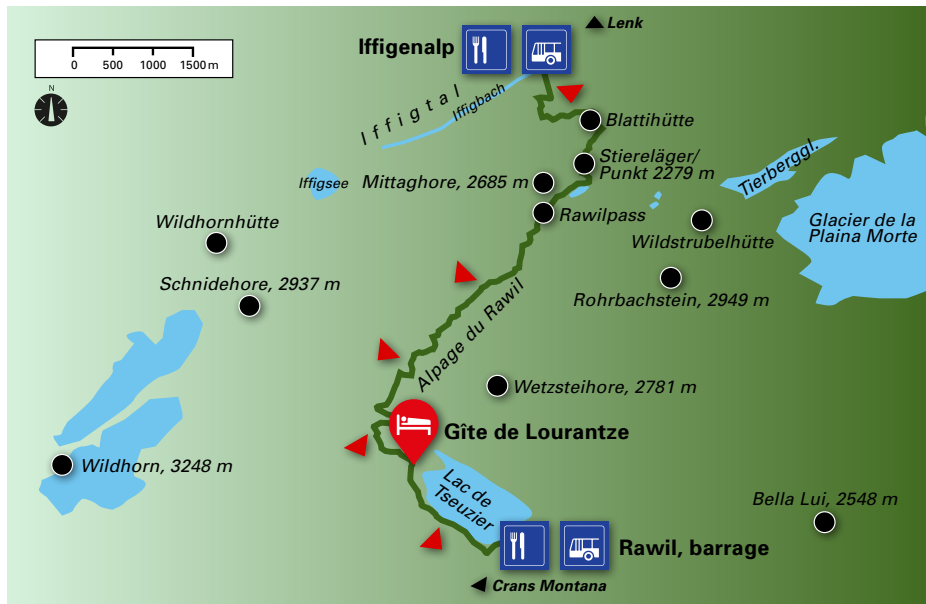
**mittel** | ⌚ 4.40 h | ↔ 12.3 km | ⬆️ 902 Hm ⬇️ 709 Hm | 🍴🏠 Lourantze, Rest. du Rawyl | 📅 Jun – Okt

Klassische Passwanderung auf der historischen Nord-Süd-Transitstrecke, von der Iffigenalp im Obersimmental über den Rawilpass zum Lac de Tseuzier ins Wallis, mit prächtigem Panorama auf die Walliser Alpen.

**Ausgangspunkt:** Iffigenalp – Bushaltestelle  
**Endpunkt:** Rawil, barrage – Bushaltestelle  
**Einkehr:** Unterkunft und Verpflegung: Iffigenalp, Gîte de Lourantze (Lac de Tseuzier)  
 Restaurant du Rawyl (Lac de Tseuzier)  
**Anforderungen:** weiss-rot-weiss

00.00 h	Iffigenalp, 1584 m	🚰 🏠 🚻
01.15 h	Blattihütte, 2027 m	
02.00 h	Stiereläger/Punkt 2279 m	
02.30 h	Rawilpass, 2428 m	🚰
03.30 h	Armillon, 2148 m	
04.10 h	Gîte de Lourantze, 1815 m	🏠 🚻
04.25 h	Lac de Tseuzier, 1791 m	
04.40 h	Rawil, baragge, 1778 m	🚰 🏠 🚻

📄 **Wanderkarte**

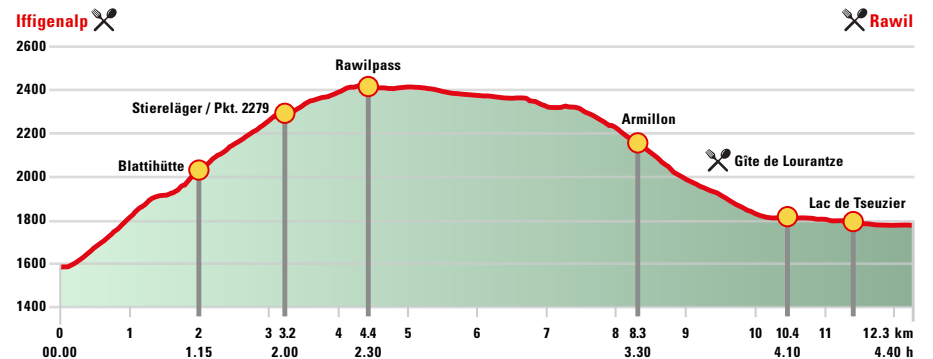


## Wegbeschreibung

Bereits die Anfahrt mit dem kleinen Postauto von **Lenk** ist ein Abenteuer. Über zahlreiche Kehren windet man sich den Berg hinauf und mit Extrastopp (Halt auf Verlangen) vor dem **Iffigfall** – ein Extraerlebnis! Hier durch den *Iffigfall*, der sich ungefähr 100 Meter in die Tiefe stürzt, sollte der «Rawilautotunnel» gebaut werden. Glücklicherweise konnte dies verhindert und dieses Naturwunder bewahrt werden. Die Fahrt geht hinauf auf die idyllisch gelegene **Iffigenalp** (+41 33 733 13 33). Ein gutes Speiseangebot erwartet den Ausflügler. Auch Alpkäse kann vom Chäser oberhalb der Alp eingekauft werden.

Hier bei der *Iffigenalp* startet die Wanderung durch das Naturschutzgebiet *Gelten-Iffigen*. Der Wanderweg führt in südlicher Richtung über die *Blattihütte* (Schutzhütte, nicht bewartet) zum **Rawilpass** in steilen Kehren aufwärts gegen eine Felswand. Bei der Weggablung *Stiereläger* (Abzw. zur Wildstrubelhütte), Punkt 2279, wird der Weg deutlich flacher. Durch ein gerölliges Hochtal, vorbei an einem Bergseelein, gelangt man zum **Rawilpass** (Schutzhütte, nicht bewartet), dem höchsten Punkt dieser Wanderung. Vom Pass führt die Route über die Hochebene *Plan des Roses / Alpage du Rawil* leicht abwärts. Am Rand der Ebene hat man bereits eine prächtige Aussicht auf die Walliser Viertausender. Über eine Steilstufe gelangt man zum *Plateau Armillon* und über eine zweite nach *Lourantze*. Hier kann man im **Gîte de Lourantze** (+41 79 686 73 89) im Tipizelt oder im Mehrbettzimmer nächtigen. Zudem werden einfache Gerichte angeboten.

Von nun an hat man den Abstieg bereits geschafft und es geht gemütlich am **Lac de Tseuzier** entlang bis zur Staumauer und zur Bushaltestelle **Barrage du Rawil**. Unterwegs finden sich einige schöne Feuerstellen, die zur Pause einladen. Eine Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit (Massenlager) bietet das **Restaurant du Rawyl** (+41 27 398 26 97).



**WARUM BELOHNERN WIR EINEN AKTIVEN**

**LEBENSSTIL?** WEIL GESUNDHEIT ALLES IST **SWICA**

swica.ch/fit